



KANT-GESELLSCHAFT MINDEN

Minden, im Januar 2017

EINLADUNG

Für unseren nächsten Vortragsabend konnten wir

Herrn Hans-Joachim Bölling

gewinnen. Er spricht über das Thema:

„Wahrheit und Lüge in der politischen Debatte. Hannah Arendts Apologie der Pluralität“

Hannah Arendt ist als politische Denkerin lange verkannt worden. Ihre Bestimmung des Politischen war kaum vereinbar mit den überkommenen Erklärungsansätzen. Sie verstand sich denn auch weder als Historikerin noch als Philosophin im traditionellen Sinn und ging einen unabhängigen Weg. Sie entwickelte einen emphatischen Begriff des Politischen. Sie besteht darauf, "Politik beruht auf der Tatsache der Pluralität der Menschen" und kann sich nur im öffentlichen Meinungsstreit entfalten. Meinungen – glaubhaft vertreten – spiegeln die Vielfalt der Weltansichten, die Bürger in ihren Reden vortragen.

Hannah Arendt hat mit diesem Politikbegriff einen Hebel in der Hand, um den Verkrustungen und Polarisierungen im politischen Leben entgegen zu wirken. Die gegenwärtige Bedrohung und Beschädigung der demokratisch – republikanischen Regierungsform durch Populismus und Polemik hat sie schon früh erkannt und kurz vor ihrem Tode davor gewarnt, dass unser freiheitliches Modell zur Disposition stehen könnte.

Hans-Joachim Bölling war Lehrer am Ratsgymnasium Minden und viele Jahre Hauptseminarleiter am Studienseminar Minden.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am

Mittwoch, dem 22. Februar 2017, um 19.30 Uhr

in der **Bibliothek und Mediothek** des Herder-Gymnasiums, Brüningstraße 2,
32427 Minden begrüßen zu dürfen.

Ihre
KANT-GESELLSCHAFT MINDEN